

Uralte Weckgläser: Schmeckt das Kompott nach 50 Jahren noch?

Entdecken Sie die faszinierende Geschichte von Eckhard Wolfgramm, der 54 Jahre alte Konserven aus seiner Kindheit zeigt und Einblicke in das Leben in der DDR gibt.

Zollchow, Deutschland - Eine sensationelle Entdeckung im Vorratskeller der 80-jährigen Gundi Geßner in Zollchow sorgt für Aufsehen! Die Rentnerin stieß auf Eingewecktes, das unglaubliche 50 Jahre alt ist. „Wer bietet mehr?“ fragte sie und zog damit die Aufmerksamkeit auf sich. Doch das ist nicht alles: Eckhard Wolfgramm meldete sich ebenfalls und präsentierte seine eigenen, uralten Vorräte. In seiner Küche stehen Gläser mit Leckereien, die bis zu 54 Jahre alt sind! Darunter finden sich gelbe Erbsen mit Bauchspeck vom VEB Feinkost Leipzig aus dem Jahr 1985, Kirschen von 1970 und sogar Gurken aus 1972.

Wolfgramm, ein echtes DDR-Kind, teilte auch nostalgische Erinnerungen an die Einmachkunst seiner Mutter. Diese Gläser sind nicht nur Lebensmittel, sondern Zeitzeugen vergangener Tage. Während er die Preise von damals thematisiert, reflektiert er über die Herausforderungen der heutigen Zeit und die Rückkehr zu einer Art Planwirtschaft durch die Energiewende. „Das wird diesem Land früher oder später das Genick brechen,“ warnt er. Für weitere Informationen zu diesen bemerkenswerten Funden und den Erinnerungen an die DDR, **siehe den Bericht auf www.nordkurier.de**.

Ort	Zollchow, Deutschland
------------	-----------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de